

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 305

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versandung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.</p>
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		
<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>		

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Association du Pavillon Haoul Pictet. — Auswanderung. — Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes. — Alkoholmonopol. — Postdampfschiff-Verbindungen. — Monopole de l'alcool. — Paquetposten. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 und 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzuzeigen.

Les créanciers des faillits et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige behilfen.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (1418)

Gemeinschuldner: Walter, Georg Walter, gewesener Teilhaber der Firma «Walter & Bisel», pneumatisches Entleerungsgeschäft, Basel (S. H. A. B. Nr. 169 vom 20. Juni 1896, pag. 703 und Nr. 216 vom 1. August 1896, pag. 891).
Datum des Schlusses: 3. November 1896.

Ct. du Valais. Office des faillites de St-Maurice. (1419)

Failli: Wichy, François, boucher, à St-Maurice (F. o. s. du c. du 15 janvier 1896, n° 91, page 51; du 4 mars 1896, n° 61, page 245; du 28 mars 1896, n° 93, page 373; du 8 avril 1896, n° 99, page 407 et du 6 mai 1896, n° 127, page 523).
Date de la clôture: 6 novembre 1896.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (1416)

Gemeinschuldner: Schmid-Krebs, Eugen, Baumaterialiengeschäft, in Enge-Zürich II (S. H. A. B. Nr. 236 vom 22. August 1896, pag. 971 und Nr. 283 vom 10. Oktober 1896, pag. 1163).

Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Freitag, den 20. November 1896, nachmittags 4 Uhr, im Lokale des Konkursamtes Enge, Seestrasse 37.

Bezeichnung der zu versteigernden Objekte: Zwei Lebensversicherungspolice, die eine per Fr. 10,000, die andere per Fr. 5000 und einige Buchguthaben.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (1413*)

Gemeinschuldnerin: Firma Jauch & Co, Zimmergeschäft, in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 190 vom 8. Juli 1896, pag. 787; Nr. 239 vom 26. August 1896, pag. 983; Nr. 263 vom 19. September 1896, pag. 1081 und Nr. 289 vom 17. Oktober 1896, pag. 1187).

Tag, Stunde und Ort der Steigerung: Mittwoch, den 18. November 1896, vormittags 8 Uhr, auf dem Zimmerplatz der Konkursitin, im äussern Seefeld-Riesbach.

Bezeichnung der zu versteigernden Mobilien: Ca. 380 Stück tannene und buchene Laden und Bretter von verschiedener Dicke, Länge und Breite, eine grössere Partie Doppelplatten, diverse Kirsch- und Birnbaumresten, Riegelbalken- und Wechselholz, Trottenholz und Bauholz, 230 Stück Fries, Treppensprossen und Tritte, 1 Zimmerhütte, 2 kleine Schuppen, 30 Thüren mit Futter und Verkleidung, 6 Caretten, 2 Zinnendeckel, 3 Fässer Petrefact und Carbolium, Hobel- und Werkbänke, diverses Zimmerwerkzeug, wie Hobel, Feilen, Aexte, Stechbeutel, Sägen, Klammern, Bohrer u. s. w., Werkzeugkasten, Schrauben, 130 neue Zimmerthürenschlösser mit Horngriff und Schlüssel, 6 geschlossene Hausthürenschlösser, 320 Fensterstangen, ca. 160 Verschlusshalter, 1 Velo, altes Eisen u. v. a. m.

Kt. Glarus. Konkursamt des Kantons Glarus in Glarus. (1420)

Gemeinschuldner: Walcher, Heinrich, Metallgiesser, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 248 vom 5. September 1896, pag. 1019).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 11. November 1896, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zur Blume in Glarus.

Datum der Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 7. November 1896 an beim Konkursamt.

Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft:

- A. 1 Werkstatgebäude mit 2 Wohnungen (Fr. 25,000 brandversichert), samt Wasserwerk und Triebwerk und enthaltend: a 5 Drehbänke, b 1 Schaufelstein und 1 Schleifmaschine, c 1 Bohrmaschine, d 1 Zirkularsäge, e 1 Anstossmaschine.
 - B. 1 Schmiedewerkstätte am Werkstatgebäude, enthaltend zwei Klopfmaschinen.
 - C. 1 Giessereigebäude am Werkstatgebäude (Fr. 7000 brandversichert), enthaltend 1 Schmelzofen.
 - D. 1 Garten.
 - E. Etwas Platz hinter den Gebäuden und der Hofraum gemeinsam mit den Nrn. 219, 221, 1194 und 1225 des Grundbuches Glarus.
- Taxation: Fr. 38,000.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (1415*)

Gemeinschuldnerin: Die Firma B. Müller-Wegmann, Baugeschäft, in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 271 vom 26. September 1896, pag. 1115 und Nr. 302 vom 4. November 1896, pag. 1241).
Anfechtungsfrist: Bis 17. November 1896.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1407)

Gemeinschuldner: Müller, Konrad, Gipser- und Malermeister, Weyer-mannshaus, in Bern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 25. Juli 1896, pag. 867).
Anfechtungsfrist: Bis 17. November 1896.

Kt. Graubünden. Konkursamt Davos. (1408)

Gemeinschuldner: Umbricht-Portenier, P., Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 267 vom 23. September 1896, pag. 1099).
Anfechtungsfrist: Bis 17. November 1896.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Nyon. (1409)

Failli: Tissot-Vuagniaux, Henri, charcutier, à Nyon (F. o. s. du c. du 19 septembre 1896, n° 263, page 1081).
Délai pour interter l'action en opposition: 17 novembre 1896.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 296—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 296—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in die Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern.

Gerichtspräsident von Nidau.

(1410)

Schuldner: Frieder-Fankbauser, Jakob, Weinhandlung, in Madretsch.

Datum der Bewilligung der Stundung: 3. November 1896.

Sachwalter: Herr E. Schwab, Amtsnotar, Nidau.

Eingabefrist: Bis 28. November 1896 bei dem Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 9. Dezember 1896, vormittags

10 Uhr, im Bureau des Sachwalters.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 29. November 1896 an.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern.

Gerichtspräsident von Entlebuch.

(1414)

Schuldner: Staffelbach, Josef, Gerber, Emsern zu Wertenstein (S. H. A. B. Nr. 194 vom 11. Juli 1896, pag. 803 und Nr. 271 vom 26. September 1896, pag. 1415).

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 12. November 1896, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Gasthaus zum «Port», in Entlebuch.

Verwerfung des Nachlassvertrages. — Rejet du concordat.

(B.-G. 308 u. 309.)

(L. P. 308 et 309.)

Kt. St. Gallen. Bezirksgericht Oberrheinthal in Altstätten.

(1412)

Schuldner: Forter, Jakob, Sohn, zur «Sandgrube», Marbach, s. Zt. Accordant und Cementier (S. H. A. B. Nr. 272 vom 6. November 1895, pag. 113; Nr. 17 vom 18. Januar 1896, pag. 67; Nr. 36 vom 8. Februar 1896, pag. 143; Nr. 73 vom 14. März 1896, pag. 300; Nr. 103 vom 11. April 1896, pag. 424; Nr. 118 vom 25. April 1896, pag. 485 und Nr. 216 vom 1. August 1896, pag. 891).

Datum der Verwerfung: 31. Oktober 1896.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich.

Konkursamt Riesbach in Zürich V.

(1411 $\frac{1}{2}$)

Verkauf aus freier Hand.

Im Konkurse der Firma Jauch & Cie, Zimmeregeschäft, in Zürich V, werden nachbezeichnete Liegenschaften verkauft:

34 Aren 12 m² 60 dm² Bauterrain und Weggebiet an der Dufour-, Münchhalden- und Privatstrasse, im äussern Seefeld-Riesbach.

2 Aren 59 m² 60 dm² Bauterrain an der Dufourstrasse daselbst, mit dem darauf im Bau begriffenen, noch nicht asssekurierten Gebäude.

2 Aren 59 m² 20 dm² Bauterrain daselbst, mit dem darauf befindlichen im Bau begriffenen und noch nicht asssekurierten Gebäude.

Offerten für das Ganze oder einzelne Bauparzellen sind bis zum 4. Dezember a. c. unterzeichnetem Amt einzureichen, woselbst auch Pläne und notarieller Auszug zur Einsicht vom 12. ds. Mts. an offen liegen. — Die Bieter bleiben bis nach stattgefundener Gläubigerversammlung bei ihren Angeboten behaftet. Zürich V, den 5. November 1896.

Konkursamt Riesbach:
A. Bachmann, Notar.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 4. November. In ihrer Generalversammlung vom 9. Oktober 1896 haben die Aktionäre der Mech. Ziegelfabrik Wettswil in Wettswil (S. H. A. B. vom 4. Mai 1896, pag. 515) das Gesellschaftskapital von Fr. 150,000 auf dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000) erhöht und es ist dasselbe eingeteilt in 300 auf den Namen lautende und volleinbezahlte Aktien von je Fr. 1000.

4. November. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **The Continental Bodega Company**, mit Sitz in Brüssel, welche am 17. April 1883 gegründet wurde und sich am 1. März 1888 durch notarielle Urkunde auf die Dauer von 30 Jahren die heute noch geltenden Statuten gab, hat am 6. April 1896 beschlossen, in Zürich I unter derselben Firma eine Filiale zu errichten, welche den Verkauf von Weinen, Liqueuren und Getränken jeder Herkunft, besonders aber von spanischen und portugiesischen Weinen, sowie — als Nebengeschäft — von Cigarren und Cigaretten zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million und zweihunderttausend Franken (Fr. 1,200,000) und ist eingeteilt in 2400 Aktien von je Fr. 500; ob dieselben auf den Inhaber oder auf den Namen lauten, sagen die Statuten nicht. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft für die Filiale ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern. Der Verwaltungsrat hat in seiner obgenannten Sitzung den Vorstand der Filialen in Deutschland, Oesterreich und Skandinavien, August Thiemann, von und in Frankfurt a.

M., mit der Errichtung dieser Filiale betraut und erteilt ihm die Befugnis der Vertretung und Führung der für die Gesellschaft rechtsverbindlichen Unterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 22.

4. November. Inhaber der Firma **Robert Furtwängler** in Zürich I ist Robert Furtwängler, von Pforzheim (Baden), in Zürich IV. Kunst- und Kunstgewerbeausstellung und Verkauf. Fraumünsterstrasse 12, Metropol.

4. November. Inhaberin der Firma **Frau J. Geissenberger** in Zürich I ist Johanna Geissenberger, geb. Ullan, von Bibergau (Bayern), in Zürich I. Buchhandlung (Kolportage). Seidengasse 16.

4. November. Der Vorstand des **Landw. Vereins Meilen** in Meilen — Genossenschaft — (S. H. A. B. vom 20. November 1894, pag. 1024) besteht infolge Rücktritts des Präsidenten Adolf Guggenbühl und des Aktuars Karl Knopff und von Neu- und Ersatzwahlen aus: Johannes Wunderli, Präsident (bisher Vizepräsident); Heinrich Wintsch, Vizepräsident (bisher Beisitzer); Hermann Sutz, Aktuar (bisher Beisitzer); Rudolf Mörgeli, Quästor (bisher); Johannes Isler, Beisitzer (bisher), und Jacob Bebi, von und in Meilen, Beisitzer (neu). Die Stelle eines dritten Beisitzers ist vakant.

5. November. Die Firma **H. J. Bär, Schlosser** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. vom 16. März 1883, pag. 385) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **Adrian Bär** in Affoltern a. A., welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Adrian Bär, von und in Affoltern a. A. Bauschlosserei und Eisenwarenhandlung.

5. November. Die Firma **O. Karrer, Apotheker** in Unterstrass (S. H. A. B. vom 3. April 1889, pag. 317) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. November. Inhaber der Firma **Dr. A. Baur, Apoth.** in Zürich IV ist Dr. Alfred Baur, von Bern, in Zürich IV. Apotheke. Stampfenbachstrasse 40.

5. November. Die Firma **Ludwig Gatzsch** in Rüti (S. H. A. B. vom 23. Juli 1894, pag. 705) fügt der Natur ihres Geschäftes als Spezialität bei: Chaletbau und dekorative Zimmerarbeiten.

5. November. Die Firma **J. J. Gubler** in Zürich (S. II. A. B. vom 15. Juni 1883, pag. 702) verzeigt als Domizil Zürich I und als nunmehrige Natur des Geschäftes an Stelle von Tuch- und Kleiderhandlung: Antiquitätenhandlung, Masken- und Theaterkostümeleihanstalt.

5. November. Die Firma **H. Gugolz z. „Treu“** in Zürich (S. H. A. B. vom 27. April 1892, pag. 405) verzeigt als Domizil Zürich I.

5. November. Die Firma **Herm. Boller** in Zürich (S. H. A. B. vom 7. Oktober 1885, pag. 643) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich I, Steinmühlegasse 12.

5. November. Die Firma **A. Boller-Wolf** in Zürich (S. H. A. B. vom 6. Oktober 1883, pag. 925) führt den Firmazusatz **vorm. S. J. Boller-Hafner** nicht mehr und verzeigt als Domizil Zürich I.

5. November. Die Firma **H. Bosshardt** in Zürich (S. H. A. B. vom 1. Mai 1883, pag. 497) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers, Geschäftslokal und nunmehrige Natur des Geschäftes: Zürich I, Limmatquai 66. Cigarren, Rauchutensilien, Schirm- und Stockfabrikation.

5. November. Die Firma **S. Bräm-Surber** in Zürich II (S. H. A. B. vom 23. Oktober 1893, pag. 915), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Albisstrasse 74 und fügt der Natur ihres Geschäftes «Mercerie» bei.

5. November. Die Firma **Harri & Saxer** in Zürich (S. H. A. B. vom 29. Januar 1883, pag. 57) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Zürich I, Löwenstrasse 31, als Wohnort des Kollektivgesellschafters Gottfried Harri Zürich I und des Carl August Saxer Zürich II. Natur des Geschäftes ist: Wanduhren en gros und Export.

5. November. Die Firma **J. Hanhart** in Zürich I (S. H. A. B. vom 16. April 1896, pag. 447) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Kolonialwaren und Aquarien.

5. November. Die Firma **Jean Walder zum Stammbaum** in Winterthur (S. H. A. B. vom 12. August 1884, pag. 565) ist infolge Hinschiedes des bisherigen Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **W^{we} J. Walder** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Witwe Julie Walder, geb. Böttschi, von und in Winterthur. Restaurant, Käse, Butter und Spezereien. Tellstrasse. Zur Concordia.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 5. November. Die Inhaberin der Firma **L. Bis, vormals Jules Brosy** in Bern (S. H. A. B. Nr. 214 vom 27. September 1894, pag. 879) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in Kinderwagenhandlung und Korbwaren.

Bureau Laufen

2. November. Inhaber der Firma **Severin Biri** in Liesberg ist Severin Biri, Negt., von und in Liesberg. Natur des Geschäftes: Spezereihandlung.

3. November. Die Firma **F. Stachel** in Blauen (S. H. A. B. Nr. 67, II. Teil, vom 9. Mai 1883, pag. 534) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. November. Die Firma **Jos. Bohrer** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 66, II. Teil, vom 8. Mai 1883, pag. 526) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Bohrer** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 91, II. Teil, vom 19. Juni 1883, pag. 726) ist Eduard Bohrer ausgetreten. An dessen Stelle tritt als Gesellschafter ein dessen Bruder Joseph Bohrer, von und in Laufen.

3. November. Die Firma **J. Schmidlin** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 14. Mai 1895, pag. 539) ist infolge Wegzugs des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

3. November. Die Firma **E. Meyer-Keller** in Grellingen (S. II. A. B. Nr. 250 vom 29. November 1893, pag. 1016) wird infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs von Amteswegen gestrichen.

3. November. Die Firma **Regina Gerster** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 40, II. Teil, vom 20. März 1883, pag. 302) ist infolge Todes der Inhaberin von Amteswegen gestrichen.

3. November. Die Firma **Joseph Biri** in Liesberg (S. H. A. B. Nr. 67, II. Teil, vom 9. Mai 1883, pag. 534) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. November. Inhaber der Firma **Alois Biri** in Liesberg ist Alois Biri, von und in Liesberg. Natur des Geschäftes: Weinhandlung en gros.

4. November. Die Firma **J. Gerster** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 32 II. Teil, vom 6. März 1893, pag. 240) erweitert die Natur des Geschäftes auf: Weinhandlung en gros.

4. November. Die Firma **Franz Scherrer** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 67 II. Teil, vom 9. Mai 1883, pag. 534) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die neue Firma «Franz Scherrer's Witwe» über.

4. November. Inhaberin der Firma **Franz Scherrer's Wittve** in Laufen ist Witwe Franz Scherrer, Emilie, geb. Saner, von und in Laufen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Franz Scherrer» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Hutbandlung.

Bureau Meiringen.

4. November. Der Inhaber der im Handelsregister von Meiringen eingetragenen Firma **Joh. Neiger** in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 4. März 1891, pag. 187, und Nr. 52 vom 10. März 1891, pag. 211) hat seinen Wohnsitz und seine Käse- und Spezereihandlung in die Reute, Gemeinde Hasleberg, verlegt.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

4. November. Die Firma **Witwe Borchold**, Gasthaus zum Bären in Biglen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 24. März 1891, pag. 273), hat als weiteren Geschäftszweig beigezogen: Weinhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

1896. 4. November. Die Firma **Josef Hauser** in Näfels (S. H. A. B. Nr. 155 vom 11. Juli 1891, pag. 630) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «J. Hauser & C^{ie}» in Näfels.

4. November. Witwe Magdalena Hauser, geb. Gallati, und die Geschwister Joseph, Julius, Maria und Agnes Hauser, sämtliche von und in Näfels, haben unter der Firma **J. Hauser & C^{ie}** in Näfels eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1896 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Hauser» übernimmt. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Wirtschaft.

5. November. Die Firma **Burkhard Kubli** in Netstal (S. H. A. B. Nr. 37 vom 17. März 1888, pag. 282) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

5. November. Die Firma **Peter Walcher, Lederhandlung** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 107 vom 27. November 1886, pag. 754) ist erloschen und daher auch die an Rosa Walcher erteilte Prokura. Das Geschäft ist käuflich mit Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Fritz Walcher, Nachfolg. von Peter Walcher» in Glarus übergegangen.

5. November. Inhaber der Firma **Fritz Walcher, Nachfolg. von Peter Walcher** in Glarus, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Peter Walcher, Lederhandlung» übernimmt, ist Fritz Walcher, von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Leder-, Schuhfournituren-, Triebriemen- und Nähmaschinenhandlung.

5. November. Die Firma **Balth. Gallati Holzhandlung** in Näfels (S. H. A. B. Nr. 142 vom 25. Juni 1891, pag. 577) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. November. Die Firma **M. Brunner-Legler, Besitzer der Hôtels Raben & Glarnerhof & Pension Klönthal** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 121 vom 27. Mai 1891, pag. 493) erteilt Prokura an Sohn Mathias Brunner, von und in Glarus.

5. November. Die Firma **J. Hauser Metzger** in Näfels (S. H. A. B. Nr. 141 vom 24. Juni 1891, pag. 573) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

5. November. Inhaber der Firma **Albert Hauser, Metzger** in Näfels ist Albert Hauser, von und in Näfels. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Bratwursterei.

5. November. Karl Schilter, von Sattel (Schwyz), in Näfels, und Abraham Brack, von Bötzen (Aargau), in Näfels, haben unter der Firma **Schilter & Brack** in Näfels eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1894 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Mechanische Schreiner- und Parqueterei.

Zug — Zoug — Zugo

1896. 5. November. Die Firma **Kl. Zehnder, Schneidermeister** in Baar (S. H. A. B. Nr. 113 vom 11. Mai 1892, pag. 450) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac).

1896. 4. November. Inhaber der Firma **Joh. Gilgen** in Fräschelz ist Johann Gilgen, von Rüeggisberg, in Fräschelz. Natur des Geschäftes: Käseerei.

4. November. Le chef de la maison **Robert Lob**, à Morat, est Robert Lob, fils de Joseph, dit Léopold, de Donatyre, à Morat. Genre de commerce: Commerce de bestiaux.

4. novembre. Le chef de la maison **Maximin Cuennet**, à Courtion, est Maximin Cuennet, fils d'Erneste, de Grolley, laitier, à Courtion. Genre de commerce: Laiterie, fromagerie.

4. novembre. Le chef de la maison **Aug. Perrottet**, à Motiers, est Auguste Perrottet, du Bas-Vully, à Motiers. Genre de commerce: Exploitation d'un café à l'enseigne: Café du Port, et boulangerie.

4. November. Inhaber der Firma **Gottfried Wärtl Käser** in Jeuss ist Gottfried Wärtl, von Trueb, in Jeuss. Natur des Geschäftes: Käseerei.

4. novembre. Le chef de la maison **J. Aug. Singy**, à Misery, est Justin, dit Auguste Singy, de et à Misery. Genre de commerce: Boulangerie, commerce de farine, épicerie, mercerie. Local: N° 69.

4. novembre. Le chef de la maison **Franz Achermann**, à Courtaman, est François Achermann, de Schüpflheim, à Courtaman. Genre de commerce: Exploitation d'une pinte à l'enseigne de l'Union.

4. November. Inhaberin der Firma **Wittwe A. Scher** in Ulmiz ist Anna Scher, Witwe des Jakob, von Walterswyl, in Ulmiz. Natur des Geschäftes: Handels- und Kundenmüllerei.

4. November. Inhaber der Firma **B. Freiburghaus** in Gurwolf ist Bendicht Freiburghaus, von Neuenegg, in Gurwolf. Natur des Geschäftes: Käseerei und Betrieb einer Wirtschaft.

4. novembre. Le chef de la maison **Alphonse Gaudard**, à Courtepin, est Alphonse-Léger Gaudard, de Sales et Vaulruz (Gruyère), à Courtepin. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, commerce de farine.

4. November. Inhaber der Firma **Tschannen Christian** in Courlevon ist Christian Tschannen, von Radelfingen, in Courlevon. Natur des Geschäftes: Käseerei.

4. November. Inhaber der Firma **Friedrich Probst** in Misery ist Friedrich Probst, von Finsterhennen, in Misery. Natur des Geschäftes: Käseerei.

4. November. Inhaber der Firma **Johann Knopf** in Ulmiz ist Johann Knopf, von und in Ulmiz. Natur des Geschäftes: Käseerei.

5. novembre. Le chef de la maison **Alphonse Progin**, à Courtion, est Alphonse Progin, fils d'Edouard, de et à Courtion. Genre de commerce: Exploitation d'une pinte à l'enseigne: Pinte paroissiale.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1896. 8 ottobre. La ditta individuale **Anto Antognini**, in Giubiasco (F. u. s. di c. del 6 marzo 1883, n° 32, pag. 242), viene cancellata pel decesso del titolare.

5 novembre. La ditta individuale **Giacomotti Bernardo**, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 21 settembre 1896, n° 264, pag. 1088), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione di commercio.

5 novembre. Proprietaria della ditta individuale **Stefania Vedova Schmid**, in Bellinzona, è Stefania, vedova Schmid, nata Kaiser, di Baden, domiciliata in Bellinzona. Ditta incominciata col 15 ottobre u. s. Genere di commercio: Birraria e ristorante Vedova Schmid.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1896. 3 novembre. Sous la dénomination de **Société de Laiterie du Chalet à Gobet**, il a été fondé, par statuts du 6 octobre 1896, une association qui a pour but d'utiliser et de mettre à profit le mieux possible le lait des vaches des sociétaires. L'association a son siège au Chalet à Gobet, rière Lausanne; sa durée est illimitée et son but essentiellement économique. Les membres ont droit à une seule part dans l'association. Il peut être admis de nouveaux membres par l'assemblée générale moyennant l'adhésion des deux tiers des membres présents. Les membres fondateurs et les nouveaux membres deviennent propriétaires d'une part dans l'association comme il est dit ci-dessus. Ils payent une finance d'admission fixée par l'assemblée générale plus un franc par vache. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, ceux-ci étant uniquement garantis par les biens de la société. Une part est indivisible, la société ne reconnaissant qu'à une seule personne ou à une indivision le droit de jouir des avantages assurés aux propriétaires de parts. Les parts sont transmissibles par vente en cession moyennant le consentement de la majorité des membres de l'assemblée générale et le paiement de cinq francs en faveur de la société. Elles sont transmissibles par héritage en donation. L'héritier ou le donataire fait de droit partie de la société. En cas de décès d'un propriétaire d'une part, celui ou ceux de ses enfants auxquels cette part n'aura pas été attribuée auront le droit d'en acquérir chacun une pour le prix fixé par l'assemblée générale. Tout propriétaire de part peut se retirer de la société en avertissant au moins six mois avant la fin de l'exercice annuel et moyennant le paiement de vingt francs par vache à la société. Celui qui se retire de la société ou qui est rayé du rôle des sociétaires perd tous ses droits à l'actif social et il est tenu au paiement immédiat de sa part aux dépenses communes, part qui est fixée par l'assemblée générale sur le vu du dernier bilan de la société. Celui qui cesse de faire usage de ses droits de sociétaire pendant un délai de quatre ans et qui trois mois après une sommation ne fait connaître sa détermination de les conserver en est définitivement déchu et est rayé du rôle des sociétaires. Les frais et charges ordinaires de la société sont supportés par les sociétaires apportant du lait et proportionnellement au lait apporté. La société reçoit dans son sein des membres passifs qui payent une finance fixée chaque année par l'assemblée générale. Ils peuvent se retirer moyennant un avertissement de quatre mois à l'avance. Le sociétaire qui, après une sommation juridique, ne paye pas sa part aux dépenses dans les trois mois qui suivent cette sommation, est considéré comme démissionnaire et rayé du rôle des sociétaires. Les sociétaires sont convoqués aux assemblées par cartes. L'association est administrée par un comité composé de trois membres, nommés par l'assemblée générale pour un an; ils sont rééligibles. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Le comité est composé de Louis Regamey, président; de Jules Blanc, secrétaire-caissier et de Emile Rod, vice-président, les trois domiciliés au Chalet à Gobet, rière Lausanne.

4 novembre. Le chef de la maison **J. Losio-Valle**, à Lausanne, est Joseph Losio-Valle, de Curino, province de Novare (Italie), domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Entreprise générale de bâtiments. Bureau et chantier: 11, Place du Tunnel.

Association du Pavillon Raoul Pictet.

L'association dite: Association du Pavillon Raoul Pictet ayant son siège à Genève (12, Rue de Hollande), réunie en assemblée générale le 22 octobre, a prononcé la dissolution de l'association et a nommé liquidateur avec les pouvoirs les plus étendus **M. Paul Galopin**, Dr-ès-sciences, domicilié à Genève, déjà inscrit comme administrateur. (H 10650 X)

Les créanciers sont invités à produire leurs créances, au siège de la société, avant le 15 décembre, date fixée comme dernier délai. (v. 21)

Auswanderung.

Die **Auswanderungsagentur Wirth-Herzog** in Aarau ist infolge Verzichtes des Firmainhabers erloschen. Es wird deshalb die von derselben bei der eidgenössischen Wertschriftenverwaltung hinterlegte Kaution im Betrage von Fr. 62,000 dem Eigentümer der letzteren auf Anfang Januar 1897 zurückgestellt werden, sofern das unterzeichnete Departement bis zu jenem Zeitpunkt keine Kenntnis von Ansprüchen erhält, welche nach Massgabe des Bundesgesetzes betr. den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern oder den Rechtsnachfolgern von solchen gegen die obgenannte Agentur geltend gemacht werden wollen.

Bern, den 20. Januar 1896.

Schweizerisches Departement des Innern:

E. Buffy.

Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes.

Monat — Mois		1895	1896	Mehreinnahme	Mindereinnahme
		Fr.	Fr.	Augmentation	Déduction
Januar	Janvier	2,630,257	2,993,358	868,095	—
Februar	Février	2,858,714	3,434,391	575,677	—
März	Mars	3,700,520	3,854,377	153,857	—
April	Avril	3,762,400	3,827,147	64,747	—
Mai	Mai	3,860,386	3,754,991	—	105,395
Juni	Juin	3,809,614	3,678,061	68,437	—
Juli	Juillet	3,440,855	3,450,321	9,466	—
August	Août	3,482,202	3,612,521	180,319	—
September	Septembre	3,587,272	3,939,658	352,386	—
Oktober	Octobre	4,116,428	4,656,288	539,865	—
November	Novembre	—	—	—	—
December	Décembre	—	—	—	—
Total		35,028,648	37,201,078	2,272,829	105,895

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Alkoholmonopol. Das vom Bundesrat der Bundesversammlung vorgelegte Betriebsbudget der Alkoholverwaltung ergibt an Einnahmen Fr. 12,580,000, an Ausgaben Fr. 6,612,000, einen Einnahmenüberschuss von Fr. 5,968,000 und einen verfügbaren Gewinn von Fr. 5,350,000. Dieser Gewinn — circa Fr. 1,82 per Kopf der Bevölkerung — wäre folgendermassen unter die Kantone zu verteilen: Zürich Fr. 618,392; Bern 983,801; Luzern 247,538; Uri 31,525; Schwyz 91,882; Obwalden 27,413; Nidwalden 22,835; Glarus 61,636; Zug 42,173; Freiburg 218,005; Solothurn 156,321; Basel-Stadt 135,413; Basel-Land 113,360; Schaffhausen 69,081; Appenzell A.-Rh. 98,839; Appenzell J.-Rh. 23,535; St. Gallen 418,334; Graubünden 175,519; Aargau 353,527; Thurgau 191,727; Tessin 231,532; Waadt 458,331; Wallis 185,737; Neuenburg 198,868; Genf 194,676. Total Fr. 5,350,000.

Postdampfschiff-Verbindungen. Die Schiffsabgänge von Genua nach den La Plata-Staaten finden im Monat November an den Tagen des 8., 12., 22., 25. und 28. statt.

Am 20. November und 18. Dezember nächsthin finden Schiffsabgänge von Londonderry nach Japan und China über Halifax und Vancouver statt.

Monopole de l'alcool. Le budget soumis au conseil fédéral pour l'exploitation de la régie des alcools en 1897 prévoit 10,580,000 francs de recettes et 6,612,000 francs de dépenses, soit un excédent de recettes de 5,968,000 francs et un produit net disponible de 5,350,000 francs. Ce bénéfice — environ fr. 1,82 par tête de population — serait à répartir comme

suit entre les cantons: Zurich fr. 618,392; Berne fr. 983,801; Lucerne fr. 247,538; Uri fr. 31,525; Schwyz fr. 91,882; Obwald fr. 27,413; Nidwald fr. 22,835; Glaris fr. 61,636; Zoug fr. 42,173; Fribourg fr. 218,005; Soleure fr. 156,321; Bâle-ville fr. 135,413; Bâle-campagne fr. 113,360; Schaffhouse fr. 69,081; Appenzell-Rh. ext. fr. 98,839; Appenzell-Rh. int. fr. 23,535; St-Gall fr. 418,334; Grisons fr. 175,519; Argovie fr. 353,527; Turgovie fr. 191,727; Tessin fr. 231,532; Vaud fr. 458,331; Valais fr. 185,737; Neuchâtel fr. 198,868; Genève fr. 194,676. Total: fr. 5,350,000.

Paquebots-poste. Les départs de Gênes des paquebots-poste pour les Etats de la Plata en novembre sont fixés au 8, 12, 22, 25 et 28.

Les 20 novembre et 18 décembre prochains, des départs de paquebot-poste auront lieu de Londonderry pour le Japon et la Chine par la voie de Halifax et de Vancouver.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.		Niederländische Bank.	
29 octobre.	5 novembre.	24. Oktober.	31. Oktober.
Encaisse métallique . . .	8,169,294,184	Circulation de billets . . .	3,625,814,140
Portefeuille . . .	881,639,141	Comptes courants	809,889,685
	3,169,698,811		3,675,736,225
	805,968,270		798,320,636
		Metallbestand	112,543,220
		Wechselportefeuille	66,161,736
		Notencirculation	203,526,780
		Conti-Correnti	8,842,730
			207,985,925
			10,009,172

Insertionspreise:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
Die ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
60 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Tannerie de Vevey.

Les actionnaires de la Société sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le vendredi, 20 courant, à 11 heures du matin, à l'Hôtel de Ville, à Vevey.

Ordre du jour:

Transaction en vue de l'achat des immeubles de la succession C. Boucheries. Vevey, le 6 novembre 1896.

(842)

Le conseil d'administration:
G. Montet, président.

Le dimanche, 15 novembre 1896, à 1 heure de l'après-midi, à Vernayaz (Valais)

(826⁴)

vente aux enchères publiques

d'un matériel et machines à fabriquer le carton, forte presse hydraulique, séchoir, grue, scierie à placage, circulaires, etc.

Jakob Lüscher, Notariats-, Rechts- und Inkasso-Büreau, Aarau und Zofingen.

Besorgung von: Vermögensverwaltungen; Inkassi in der ganzen Schweiz und Verkauf von Liegenschaften; Vertretung in Streitfällen; etc. Gewissenhafte Bedienung. Beste Referenzen. (337⁴)

Société John Cockerill. (669)

Beschleunigter Frachtverkehr

= Ostende-London =

und vice-versa. Direkteste und billigste Linie zwischen dem Kontinent und England. Lieferfrist um 24 Stunden kürzer als bei jeder andern Linie

Generalagenten für die Schweiz, Baden, Elsass und Italien:

Meyer & Gloor in Basel,

Chiasso, Florenz und Mailand.

Niederdruck-, Dampf- und Wasserheizungen

erstellt unter mehrjähriger Garantie in eigener patentierter Konstruktion auf Grundlage vieljähriger Erfahrung die

Maschinenfabrik u. Kesselschmiede

von

Heinrich Berchtold

in Thalweil bei Zürich.

(915⁴)

Société électrique du Châtelard près Vallorb

MM. les actionnaires sont informés que, par décision du conseil d'administration, le versement du dernier cinquième sur les actions, soit fr. 200 devra être effectué du 1^{er} au 5 décembre prochain à la caisse de M. Ch. Fauchonnet, agent, à Vallorbe, de MM. Baup & Co, banquiers, à Nyon.

Vallorbe, le 3 novembre 1896.

(894)

Le conseil d'administration.

Spielwaren.

Grosse Auswahl. Stets Neuheiten.

Franz Carl Weber,

62, mittlere Bahnhofstr. 62, Zürich. (735⁴)

MACHINE A ECRIRE

la plus pratique et la plus économique.



Prix: fr. 210.

Vente et démonstration chez **Briquet & Fils**

4 et 6, Cité GENÈVE 7, Corratarie. Seuls concessionnaires pour la Suisse romande. (722)

Demander les catalogues.

Arbenz'sche Rasiermesser mit ersetzbaren Klingen sind weltberühmt gute Rasiermesser und tragen als Zeichen der Zuverlässigkeit, Echtheit und vollsten Garantie für Qualität den Namen und Adresse des Fabrikanten, A. Arbenz, Jongne, Doubs. Jedes Stück, das beim Gebrauche nicht vollste Befriedigung gewähren sollte, wird bereitwillig ausgetauscht. Preislisten und Prospekte gratis. A. Waltsbühl, Spezialitäten-Geschäft, 88, Bahnhofstrasse, Zürich. (490¹)

Kursblatt des Berner Börsenvereins mit Annahme der Sonn- und Feiertage täglich erscheinend. Preis jährlich Fr. 7. Abonnements nehmen alle Postbüreaux entgegen.

Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken **5 0/0**
Taux d'escompte officiel de Banques d'émission suisses

Die mechanische Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Aargau) empfiehlt ihre Massenproduktion in allen Sorten Korken, sowie folgende Spezialartikel:



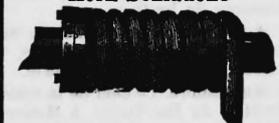
vorzüglichstes, leichtestes Bau- und Isoliermaterial mit überraschenden Wirkungen gegen Kälte, Wärme, Feuchtigkeit, Schall etc.

Korkformstücke



zur Isolation von Dampf-, Warm- und Kaltwasser-, Warm- und Kaltluft-, Ammoniak- und Kühl-Leitungen.

Kork-Schläuche



bieten die einzige sichere Isolierung gegen Einfrieren und Abtropfen von Wasser- und Gas-Leitungen.

Prospekte und Muster gratis. Telephon. (898) Telephon.

Inserate

Schweizerischen

Handelsamtsblatt,

das mehr als 5000 Abonnenten zählt, finden namentlich in der Geschäftswelt gute Verbreitung und zwar in der französischen wie in der deutschen Schweiz, da das Blatt zweisprachig erscheint.

Sehr vorteilhafte Bedingungen bei grösseren Aufträgen. Man wende sich an die Administration des Blattes in Bern.